

Merkblatt - EU-Datenschutz (DSGVO)

Im Besonderen: Ehrenamt-Schule Wiesbaden (ESWI)

1. Grund der Datenverarbeitung

Personenbezogene Daten werden von der Gruppe "Ehrenamt-Schule Wiesbaden" nur im Rahmen der Erforderlichkeit sowie zum Zwecke der Vermittlung von Personen an die Grundschulen in Wiesbaden erfasst. Grundlage der Vermittlungen sind die eingehenden Vermittlungswünsche an ESWI, sei es von den Grundschulen oder den Personen, die sich für einen Einsatz in den Grundschulen interessieren. Hierfür werden die unter Punkt 2 genannten Daten elektronisch registriert:

2. Personenbezogene Daten

- Anrede
- Vor- und Nachname
- Adresse: Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort
- Geburtsdatum
- E-Mail-Adresse/Telefonnummer
- Einsatzwünsche (optional)

3. Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Gemäß Art. 4 Ziffer 1 (DSGVO) gilt als „Verarbeitung“ jeder mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren ausgeführter Vorgang jede solche Vorgangsreihe im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten, wie das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Speicherung, die Anpassung, Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Verwendung, die Offenlegung durch Übermittlung, Verbreitung oder eine andere Form der Bereitstellung, den Abgleich oder die Verknüpfung, die Einschränkung, das Löschen oder die Vernichtung.

4. Notwendige Einwilligung

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten verlangt die Einwilligung der betroffenen Person (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. a)). Jeder Betroffene muss in die Speicherung und Verarbeitung seiner Daten entsprechend dem unter Punkt 1 bestimmten Zweck zustimmen.

5. Übermittlung personenbezogener Daten

Die Weitergabe personenbezogener Daten an Dritte ist regelmäßig und ohne Zustimmung des Betroffenen nicht zulässig. Die Einwilligung als Rechtsgrundlage für die Weitergabe der persönlichen Daten muss vorliegen. Nur dann können die Daten der Bewerber*innen an die Grundschulen weitergeleitet werden:

- Name, Vorname
- Telefonnummer/E-Mail

- mögliche Einsatzwünsche

6. Weitere Rechte

Das Datenschutzrecht gewährt eine Reihe von Rechten, die eine Durchsetzung von Ansprüchen auf eine rechtmäßige Verarbeitung der personenbezogenen Daten ermöglichen. Nach der DSGVO bestehen folgende Rechte:

- ein Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO)
- ein Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO)
- ein Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO)
- ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- ein Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO)
- ein Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO).

Die vorgenannten Rechte können gegenüber der zuständigen Datenschutz Ansprechpartner/in geltend gemacht werden. Für die Geltendmachung reicht eine einfache Mitteilung.

Es besteht außerdem ein Beschwerderecht bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO). Dieses Recht gilt unabhängig eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs. Hinweis zum Widerruf einer Einwilligung:

Die Erteilung einer Einwilligung erfolgt informiert und ist freiwillig. Eine solche Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft formlos gegenüber den Verantwortlichen widerrufen werden. Durch den Widerruf bleibt die Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitungen bis zum Zeitpunkt des Widerrufs jedoch unberührt.

7. Zuständig für den Datenschutz

Verantwortlich für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten sind die Mitarbeitenden von ESWI.

Ansprechpartner/in

Ute Siegel

Karl-Marx Straße 1

65199 Wiesbaden

E-Mail: easwi@mail.de

Sie können sich jederzeit mit allen Fragen und Anregungen zum Datenschutz direkt an sie wenden.

Ich erkläre meine Einwilligung damit, dass meine Daten wie im Datenschutzmerkblatt beschrieben verwendet werden.

Ort, Datum, Unterschrift